



## Protokoll der 162. Hauptversammlung 2018

<b>Absender</b>	Aktuar OGOW
<b>Sitzung</b>	Hauptversammlung OGOW Nr. 162
<b>Datum</b>	Samstag, 17. März 2018
<b>Zeit/Beginn</b>	0935Uhr
<b>Ort</b>	Sarnen, Schützenhaus Landenberg
<b>Vorsitz</b>	Präsident, Maj i Gst Reto Mattli (RM)
<b>Vorstand</b>	Aktuar, Oblt Adrian Husner (AH) Beisitzer, Oblt Alain Grossenbacher (AG)
<b>Entschuldigt:</b>	Kassier, Oberstlt i Gst Markus Schürmann (MS)

### Inhaltsverzeichnis

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler .....	2
2. Protokoll der 161. Hauptversammlung .....	3
3. Jahresbericht des Präsidenten .....	4
4. Jahresrechnung / Entlastung des Vorstandes .....	7
5. Budget 2018 und Festsetzung des Jahresbeitrages .....	8
6. Mutationen .....	9
7. Wahlen .....	9
8. Jahresprogramm 2018/2019 .....	10
9. Anträge .....	10
10. Varia / Wortmeldungen .....	10



## 1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Der Präsident begrüsst die anwesenden Ehrengäste, Ehrenmitglieder, Mitglieder sowie Gäste. Folgende Personen werden durch den Präsidenten speziell erwähnt:

### **Politik**

ETTLIN	Erich	Ständerat & SIK Mitglied
VOGLER	Karl	Nationalrat
AMSTAD	Christoph	Regierungsrat
KEISER-FÜRRER	Helen	Kantonsratspräsidentin
ROHRER	Peter	Gemeindepräsident Sachseln
ODERMATT	Beat	Gemeinderat Sarnen

### **Militär & Polizei**

Div MÜLLER	Bernhard	Kdt LW, OGOW
Br VUITEL	Alain	C MND
Oberstlt i Gst TARNUTZER	Werner	Kdt Flpl Kdo ALP / DUB
WALLIMANN	Heinrich	Kreiskommandant Obwalden

### **Sponsoringvertreter**

VON WYL	Bruno	Leister AG, OGOW
GROSSENBACHER	Alain	Eberli Bau AG

### **Ehrenmitglieder**

Oberst i Gst BUCHER	Ernst
Oberst a.D. JUNG	Peter
Oberst a.D. FURRER	Leo
Oberstlt i Gst STAUB	Adrian
Hptm ZEUGIN	Beat

### **Militärische und andere Vereine**

STAUB	Werner	Pist Club Engelberg
-------	--------	---------------------

### **Pressevertreter**

VILLIGER	Markus	Neue Ob- und Nidwaldner Zeitung
----------	--------	---------------------------------



Die Entschuldigungen folgender Personen werden durch den Präsidenten genannt:

### **Politik**

Diverse Gemeindepräsidenten Obwalden

### **Militär & Polizei**

Div WALSER	Hans-Peter	Kdt Ter Div 2
Oberst KISER	Hubert	Kdt MP Reg 3
Adj Uof HURSCHLER	Christian	Präsident UOV Obwalden
RÖTHLIN	Gerhard	Ehren-Präsident UOV Obwalden
KÜCHLER	Stefan	Kdt Kantonspolizei Obwalden
Oberstlt BIRRER	Alex	Stabs C KFS Obwalden
Diverse		Präsidenten der Innerschweizer Militärvereine

### **Ehrenmitglieder**

KÄSER-KOPP	Erwin	Stansstad
------------	-------	-----------

### **Sponsoring**

THÜRIG	Bruno	CEO OKB
ODERMATT	Peter	CEO bio-familia AG
DILLIER	Benno	Dillier Feuer & Platten AG
HÜPPI	Urban	Brünig Indoor
ARNOLD	Roland	Die Mobiliar Ob- und Nidwalden

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung zur diesjährigen HV fristgerecht versandt wurde und keine Änderungsanträge für die Traktandenliste eingegangen sind.

Die vorgeschlagene und im INFO publizierte Traktandenliste wird in vorliegender Form (auf Antrag des Präsidenten) einstimmig angenommen. Der Präsident erklärt, dass das „Wort des Tages“ durch Hptm Bernhard Willi dieses Jahr, aufgrund eines Terminkonflikts, leider ausfallen werde.

Als Stimmzähler wird das vorgeschlagene Mitglied, Oberst Peter Rohrer, mit kräftigem Applaus und ohne Gegenkandidat gewählt.

## **2. Protokoll der 161. Hauptversammlung**

Der Präsident verdankt das Protokoll der letzten HV dem Aktuar, welcher jeweils eine zeitnahe und qualitativ hochstehende Berichterstattung sicherstelle.

Weiter orientiert er, dass das Protokoll aus ökologischen Gründen nicht mehr per Post verschickt, jedoch auf der Homepage der OGOW aufgeschaltet wurde. Auch das Protokoll der 162. HV werde nicht mehr versandt, sondern wiederum online publiziert. Auf Wunsch könnten jedoch gedruckte Einzelexemplare beim Vorstand angefordert werden.

Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.



### 3. Jahresbericht des Präsidenten

Der diesjährige Jahresbericht des Präsidenten umfasste die Vereinstätigkeiten und die Arbeiten des Vorstandes, wobei sich der Präsident in diesem Jahr bewusst nicht umfassend zur sicherheitspolitischen Lage äusserte, da dieses Thema eingehend durch den Referenten, Br Alain Vuitel – C MND, beleuchtet werde.

#### *161. Hauptversammlung 2017*

Wir beendeten bzw. starten unser Vereinsjahr mit der 161. HV auf dem Landenberg in Sarnen. Als Referent konnte Div Hans-Peter Walser, Kdt der Ter Div 2, gewonnen werden. Er lieferte höchst interessante Einblicke in sein Kommando und stellte den Bezug zur Innerschweiz und Obwalden her. Zudem gab er uns ein Update zum damaligen Projekt WEA, welches sich jetzt in der Umsetzungsphase befindet. Der Präsident war sehr erfreut über die hochkarätigen Gäste aus Politik und Militär, welche den Verein mit ihrer Anwesenheit beehrten und er freute sich über die Präsenz junger Obwaldner Offiziere, mit welchen er interessante Gespräche während des Apéros führen durfte.

#### *Nachtpistolenschiessen Engelberg*

Der Traditionsanlass mit gemütlichem Grillplausch wurde auch im letzten Vereinsjahr erfolgreich durchgeführt und von 15 Teilnehmenden besucht. Das Datum wurde zum ersten Mal ans Datum des Feldschiessens gekoppelt, um den Mitgliedern die Teilnahme zu vereinfachen. Das Ergebnis waren vier Kränze für die OGOW und einige erstaunte Schützen im Pist Club Engelberg, welcher jedoch von den zusätzlichen Schützen aus der OG profitieren konnte – eine sehr gute Synergie am Ende! Einen grossen Dank an den Pist Club Engelberg und namentlich an die Gebrüder Staub, welche diesen Anlass für die OGOW jeweils ermöglichen und äusserst motiviert begleiten.

#### *Nachtpistolenschiessen OG Nidwalden*

Der Anlass unserer Nachbarn war im letzten Jahr mit 4 Teilnehmenden spärlich besucht. Der Präsident hat sich für dieses Jahr vorgenommen, diesen Anlass selbst zu besuchen, um die Beziehungen zwischen den Offiziersgesellschaften zu stärken und hofft, möglichst viele Mitglieder mitziehen zu können.

#### *Herbstanlass*

Am Freitag, 22. September 2017 trafen sich 10 Mitglieder der OG Obwalden im Brünig Indoor in Lungern zum Herbstanlass. Der Anlasssponsor Brünig Indoor lud zu einem ereignisreichen Abend in der weltweit einzigen Schiessanlage über 300m unter Tage ein. Der Anlass stand unter dem speziellen Programm "Robin Hood", bestehend aus Pfeilbogen-, Armbrust- und Blasrohrschüssen. Alle Teilnehmenden schätzten das spezielle Programm sehr und waren begeistert. Der Abend fand in gemütlicher Stimmung und mit einem wohlverdienten Apéro in der Cantina Caverna seinen Ausklang.



Die Durchführung der Vereinstätigkeiten wäre ohne die Unterstützung der Sponsoren nicht in dieser Form möglich gewesen:

Hauptsponsor OWKB / Preissponsor bio-familia AG / Anlasssponsor Brünig Indoor / Leister AG (Support Publizierung INFO) / an dieser Stelle verdankt der Präsident auch die ITtechONE GmbH, welche die bisherige Homepage supportete.

### *Arbeiten des Vorstandes*

Der Sitzungsrhythmus und die Inhalte der Vorstandssitzungen haben sich etabliert und der Vorstand konnte sich im vergangenen Vereinsjahr den SOLL-Zeiten annähern, was eine Verbesserung gegenüber dem vorangegangenen Jahr sei. Berufliche Wechsel und Anforderungen sowie familiäre Pflichten bei den Vorstandsmitgliedern stellten die Führungs-Crew zeitweise vor gewisse Herausforderungen und führten dazu, dass interne Deadlines gestreckt werden mussten. Weiter merkte der Präsident an, dass er seine Repräsentationsaufgaben im vergangenen Vereinsjahr nicht in diesem Masse wahrnehmen konnte, wie er sich das eigentlich vorgestellt habe – dies kamen insbesondere die zahlreichen militärischen Vereinigungen der Innerschweiz und teilweise auch die SOG zu spüren. Mit diesem Statement geht es dem Präsidenten darum, Transparenz gegenüber der HV zu schaffen und auf das permanente Spannungsfeld Familie-Beruf-Militär-Verein aufmerksam zu machen. An dieser Stelle bedankte sich der Präsident bei all seinen Vorstandskollegen, welche zum Teil in ähnlichen Situationen seien und ihren Beitrag für den Verein leisten: "Als Team haben wir diese eher turbulenten Zeiten gemeistert und die Geschäfte auf Kurs gehalten – vielen Dank Kameraden!"

### *Projekt neue Homepage*

Wie eingangs erwähnt, beschäftigte den Verein im vergangenen Jahr das Projekt "Neue Homepage". Die Zusammenarbeit mit der lokalen Firma Hinz&Kunz, welche das Design für uns entwickelte, war sehr gut. Der Vorstand ist der Auffassung, nun einen dynamischen Web-Auftritt zu haben und mit diesem Projekt einen Schritt in die richtige Richtung gemacht zu haben.

Der Präsident merkt an, dass der Verein nun ein geeignetes Instrument besitze, der Vorstand sich aber bewusst sei, dass die Fassade alleine nicht reiche. In diesem Sinne freue sich der Vorstand auf die anstehende Schulung, um gezielt kommunizieren und möglichst viele junge Offiziere für den Traditionsverein OGOW begeistern zu können.

Und eben diese (kleine) Gruppe von jungen Offizieren bringt den Präsidenten zu den mittelfristigen Herausforderungen des Vereins – den Nachwuchs. Die Mitgliederzahl der OG OW besorgt den Präsidenten und es werde in Zukunft für den Vorstand darum gehen, strategische Handlungsoptionen auszuarbeiten und mit der HV abzustimmen.: Der Präsident erläutert kurz seine Absichten in Hinblick auf die Öffnung des Vereins und führt eine Konsultativ-Abstimmung mit der HV durch: "Welche Mitglieder können sich vorstellen, künftig über eine Statuten-Änderung zu befinden, welche den Beitritt in die Offiziersgesellschaft Obwalden erleichtert". Der grösste Teil der anwesenden Mitglieder könnte sich eine derartige Öffnung der OG Obwalden vorstellen. Der



---

Präsident bedankt sich bei der HV und merkt an, dass er an dieser Stelle bewusst noch keine ausführlichere Diskussion zu diesem Thema führen wolle.

Nebst dem Thema Mitgliederwerbung würde im kommenden Vereinsjahr auch die Umsetzung der WEA im Zentrum stehen. Als aktiver Offizier der Schweizer Armee, sieht der Präsident die Umsetzung der WEA als Chance, Verbesserungen herbeizuführen. Im Milizdienst nehme er dies bereits positiv wahr, wenn er etwa folgende Voten von erfahrenen Offizieren höre: "Jetzt machen wir wieder Militär". Was dabei in den Griff gekriegt werden müsse, sei die ungerechtfertigte Abwanderung wehrfähiger Schweizer Bürger in den Zivildienst, denn dies gefährde die notwendigen Bestände für die Armee.

Ein zentrales sicherheitspolitisches Thema werde auch die Luftverteidigung sein. Hier appelliert der Präsident an alle Anwesenden, die Luftverteidigung als Gesamtsystem zu verstehen und zu erklären, anstatt sich auf Diskussionen um Flugzeug-Typen einzulassen.

#### *Schlusswort*

Der Präsident bedankt sich zum Schluss bei allen Mitgliedern und Freunden der OGOW, welche sich für den Verein und die Armee engagieren.

Der Beisitzer stellt den Antrag, den Jahresbericht des Präsidenten zu genehmigen.  
Der Jahresbericht wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.



#### 4. Jahresrechnung / Entlastung des Vorstandes

Der Präsident präsentiert den Anwesenden, in Vertretung des Kassiers, die Jahresrechnung 2017, welche mit einem Verlust von 34.71 CHF schliesst, wobei er den Anwesenden die Hintergründe detailliert erläutert.

#### BILANZ per 31.12.2017

	AKTIVEN	PASSIVEN
Sparkonto CS	1'972.49	
Sparkonto OKB	7'963.20	
Vereinskonto CS	8'400.90	
Guthaben Mitgliederbeiträge	100.00	
Aktive RAP	3'000.00	
Passive RAP		5'875.30
Eigenkapital		15'596.00
Total	21'436.59	21'471.30
Verlust	34.71	
	21'471.30	21'471.30

#### ERFOLGSRECHNUNG 1.1. bis 31.12.2017

	AUFWAND	ERTRAG
Beiträge an SOG	1'860.00	
Zahlungen an ASMZ	1'890.00	
Veranstaltungen	3'342.15	
Verschiedener Aufwand	1'473.30	
Info- und Drucksachen	45.00	
Erneuerung Homepage	5'875.30	
Jahresbeiträge (inkl. ASMZ)		8'080.00
Verschiedene Erträge		706.04
Veranstaltungen		365.00
Sponsoring Beiträge		1'900.00
Sponsoring Erneuerung der Homepage		3'400.00
Total	14'485.75	14'451.04
Verlust		34.71
	14'485.75	14'485.75



Die beiden Revisoren der OGOW, Hptm Beat Spichtig und Oberstlt Roger Dallago, haben sich für die HV entschuldigt. An ihrer Stelle verliest der Beisitzer den Revisorenbericht. In diesem stellen die beiden Revisoren fest, dass die Buchhaltung den statutarischen Vorgaben entspreche und der Kassier (MS) eine saubere und präzise Buchführung habe.

Im Namen der Revisoren stellt der Beisitzer den Antrag, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier sowie dem gesamten Vorstand Entlastung und Décharge zu erteilen. Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen.

### 5. Budget 2018 und Festsetzung des Jahresbeitrages

In der Folge präsentiert der Präsident den Anwesenden das Budget 2018.

Budget 2018		
	Aufwand	Ertrag
Beiträge an SOG	1875.00	
Zahlungen an ASMZ	1950.00	
Veranstaltungen	4410.00	
Verschiedener Aufwand	1049.00	
Info- und Drucksachen	465.00	
Jahresbeiträge (inkl. ASMZ)		7950.00
Verschiedene Erträge		625.00
Veranstaltungen		100.00
Sponsoring Beiträge		1500.00
Total:	9749.00	10175.00
Mehrertrag	426.00	
	10175.00	10175.00

Der Präsident stellt den Antrag, das Budget in der vorliegenden Form mit den gleichbleibenden Jahresbeiträgen zu genehmigen. Dieser Antrag wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.





## 6. Mutationen

Der Präsident teilt der Versammlung mit, dass in diesem Vereinsjahr keine neuen Mitglieder für die Gesellschaft gewonnen werden konnten.

Somit ergaben sich im Vereinsjahr 2017/2018 folgende Mutationen:

*Neueintritte: 0*

▪

*Austritte: 5*

- Maj Klaus Berlinger
- Oberst Werner Dallago
- Hptm Christian Gerber
- Oberst i Gst Josef Schumacher
- Hptm Herbert Weibel

*Todesfälle 1:*

- Oblt Willi Wälti

Zu Ehren des verstorbenen Kameraden legt die versammelte Gesellschaft auf Aufforderung des Präsidenten eine Schweigeminute ein.

Aktueller Bestand der Gesellschaft per 162 HV: 130 Offiziere.

## 7. Wahlen

An der diesjährigen HV kann der Vorstand der Versammlung zwei neue Vorstandsmitglieder zur Wahl vorschlagen.

Der amtierende Beisitzer, Oblt Alain Grossenbacher, tritt nach 3-jähriger Vorstandsarbeit aus dem Vorstand aus.

Als Nachfolger und als Ersatz für die vakante Position im Vorstand stellen sich Hptm Tobias Müller, Militärpilot aus Alpnach, und Lt Kevin Wolf, Polizist in Luzern aus Sarnen, zur Verfügung.

Der Präsident stellt die beiden Kandidaten anhand eines kurzen Lebenslaufs vor.

Beide Kandidaten werden unter grossem Applaus und einstimmig in den Vorstand der OG Obwalden gewählt.



## 8. Jahresprogramm 2018/2019

Der Präsident stellt der HV das Jahresprogramm vor.

Anlässe, welche zur Jahresmeisterschaft zählen:

<b>Datum</b>	<b>Anlass</b>
09.06.2018 (Sa)	Nachtpistolenschiessen im „Grotzenwäldli“, Engelberg
14.09.2018 (Fr)	Nachtpistolenschiessen im „Gnappiried“, Stans (Organisator OGNW)
19.10.2018 (Fr)	Herbstanlass <i>(aktuelles Datum aufgeführt, welches nach der HV geändert wurde)</i>
23.03.2019 (Sa)	163. Hauptversammlung auf dem Landenberg in Sarnen

Der Präsident weist auch auf die Anlässe von militärischen Nachbarvereinen hin und stellt der HV den Antrag, das Jahresprogramm zu genehmigen.

Das Jahresprogramm wird von der HV ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

## 9. Anträge

Es wurden keine Anträge z.H. der 162. HV eingereicht.

## 10. Varia / Wortmeldungen

Der Präsident verdankt die Vorstandsarbeit von Alain Grossenbacher. Während den 3 Jahren als Beisitzer hat sich Alain insbesondere um das INFO sowie die neue Homepage gekümmert und dabei auch stets mit seinen Ressourcen und Beziehungen der Firma Eberli Bau den Vorstand tatkräftig unterstützt. Der Präsident erwähnt speziell die stete Hilfsbereitschaft von Alain im Rahmen der Vorstandsarbeit. Als Dank für seinen Einsatz für die OGOW überreicht er ihm zwei gravierte Zinnbecher. Sie sollen ein Andenken an seine Zeit im Vorstand der OGOW sein und ihm – nebst seiner beruflichen Tätigkeit – Zeit zum Geniessen ermöglichen. Der Einsatz von Alain Grossenbacher wird auch von der HV mit einem grossen Applaus verdankt.



## Wortmeldungen

Herr Regierungsrat Christoph Amstad bedankt sich für die Einladung zur 162. HV der OG Obwalden und überbringt die Grüsse der Obwaldner Regierung. Er gratuliert zur neuen Homepage und unterstreicht wie wichtig es ist, einen Verein wie die OG Obwalden zu haben, welcher sich für die Anliegen des Militärs einsetzt.

Frau Kantonsratspräsidentin Helen Keiser-Fürer führt aus, dass Sie in letzter Zeit einige Einladungen zu militärischen Anlässen erhalten und diese jeweils sehr gerne angenommen habe. Sie habe in der Vergangenheit durch ihr privates Umfeld sehr viel Kontakt mit dem Militär gehabt und als Tambourin jeweils sehr gerne den Fahnenmarsch gespielt.

Herr Ständerat Erich Ettlín gratuliert zunächst unserem Mitglied Div Bernhard Müller zur Ernennung als Chef der Luftwaffe. Er unterstreicht die Wichtigkeit, den Planungsbeschluss über die 8 Mia CHF für die Erneuerung des Systems Luftabwehr, im Gesamtrahmen der Bundesfinanzen zu verstehen und insbesondere den Anteil der bereits gebundenen Ausgaben nicht zu vergessen. Persönlich beschäftigt ihn die grosse Zahl der Abwanderungen in den Zivildienst. Insbesondere wenn diese erst nach dem 3. WK geschehen würden, wenn der AdA also bereits längere Zeit in der Armee war. Für Ständerat Ettlín bedeutet dies, dass der Militärdienst attraktiver gestaltet und nicht der Zugang zum Zivildienst erschwert werden müsse.

Als weitere Herausforderung sieht er die Ausweitung der Cyberabwehr auf Stufe Bund, welche nicht nur für die Armee, sondern auch für zivile Zwecke eingesetzt werden könnte.

Div Bernhard Müller überbringt die besten Grüsse des Chefs der Armee KKdt Philippe Rebord sowie von Divisionär Hans-Peter Walser, Kdt Ter Div 2 und dankt der OG Obwalden für Ihr Engagement.

Div Müller unterstreicht im Zusammenhang mit der Erneuerung des Systems Luftabwehr, dass in der Öffentlichkeitsarbeit jedes Wort genau gewählt werden müsse. Er nennt dazu das Beispiel des Wortes "Aufrüsten", welches nicht nur im Sinn von mehr Material, sondern auch im Sinne der Beschaffung von besserem Material in geringerer Menge verstanden werden könne. Er appelliert in seiner Wortmeldung, die Kommunikation des VBS in Zusammenhang mit der Erneuerung des Systems Luftabwehr, möglichst einfach zu halten. Weiter betonte er, dass die mit dem Planungsbeschluss vorgesehenen 8 Mia CHF aus dem ordentlichen Budget der Armee stammen und somit keine zusätzliche Belastung der Bundeskasse bedeuteten. Es gehe einzig darum, dass ein Teil der jährlich für ungebundene Beschaffungen vorhandenen rund 2 Mia CHF des Armeebudgets, über einen längeren und planbaren Zeitraum für die Beschaffung eines neuen Gesamtsystems der Luftverteidigung verwendet werden könnten. Der Chef der Luftwaffe rechnet mit einer Volksabstimmung über diesen Planungsbeschluss im Frühling 2020 und fordert die OGOW auf, als aktive Botschafterin aufzutreten. Dabei sei es auch sehr wichtig, Frauen als Botschafterinnen zu gewinnen.



Der Präsident verdankt die wohlwollenden und motivierenden Wortmeldungen und bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme an der HV. Nach der Rangverkündung der Jahresmeisterschaft und des HV Schiessens (separate Publikation) lädt er dazu ein, dem Referat von Br Alain Vuitel, C MND, beizuwohnen. Damit schliesst der Präsident die Hauptversammlung.

Ende der 162. HV: 11.00 Uhr

Sarnen, 17. März 2018

OFFIZIERSGESELLSCHAFT OBWALDEN  
Präsident

Maj i Gst Reto Mattli

Aktuar

Oblt Adrian Husner